

S A T Z U N G
über die förmliche Festlegung
des Sanierungsgebietes

"Stadtkern, Eckbereich Andreasstraße -
Neumarkt - Dotzingerstraße (San 2)"
Vom 16. Dez. 1980

Aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz vom 14.12.1973 (GVBl. S. 419 - BS 2020-1), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.12.1978 (GVBl. S. 770), und § 5 des Gesetzes über städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen in den Gemeinden (Städtebauförderungsgesetz - StBauFG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2318, ber. BGBl. I S. 3617), zuletzt geändert durch Gesetz zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsvorhaben im Städtebaurecht vom 06.07.1979 (BGBl. I S. 949) hat der Stadtrat am 15. Oktober 1980 - Beschluss-Nr. 11378 - folgende

S a t z u n g

beschlossen:

(Genehmigung durch die Bezirksregierung Rheinhessen-Pfalz vom 2. Dezember 1980 - Az.35/405-23 o/Wo San 2 - unter Hinweis auf die Vorschriften der §§ 15, 17, 18 und 23 des Städtebauförderungsgesetzes)

§ 1

Das Gebiet des Grundstücks Gemarkung Worms Flur 1 Nr. 522 (Neumarkt 1, Andreasstraße 2), das im Stadtkern als Eckgrundstück zwischen der Andreasstraße, dem Neumarkt und der Dotzingerstraße liegt, wird förmlich als Sanierungsgebiet festgelegt.

Es trägt die Bezeichnung "Stadtkern, Eckbereich Andreasstraße - Neumarkt - Dotzingerstraße (San 2)".

§ 2

Diese Satzung wird mit ihrer Bekanntmachung rechtsverbindlich. +)

Worms, den 16. Dez. 1980

Stadtverwaltung Worms

gez. Neuß

Oberbürgermeister

+) 19.12.1980